

Vorwort der 22. ITG-Fachtagung Mobilkommunikation

Erstmalig überschreitet der Datenverkehr von Smartphones und Tablets denjenigen von Desktop-PCs. Hier sind Hersteller und Netzbetreiber gefordert umgehend kosteneffiziente drahtlose Lösungen für hohe Datenraten bereitzustellen. Zeitgleich revolutioniert das Internet der Dinge die Kommunikation, indem nicht nur Menschen, sondern Milliarden von Geräten direkt miteinander kommunizieren. Hinzu kommen harte Echtzeitanforderungen der Anwendungen von Industrie 4.0 bis zu autonomen Fahrzeugen. Dies erfordert ganz neue Paradigmen für die Kommunikation. Um Funktechnologien für industrielle Anwendungen zu entwickeln hat das BMBF das Förderprogramm „Zuverlässige drahtlose Kommunikation in der Industrie (ZDKI)“ aufgesetzt, über dessen Ergebnisse Projekte auf der Tagung berichten werden.

Die VDE/ITG-Fachtagung Mobilkommunikation, die dieses Jahr zum zweiundzwanzigsten Mal stattfindet, bringt Forscher, Entwickler und Anwender aus dem deutschsprachigen Raum zum Ideen- und Meinungsaustausch zusammen. Das Ziel der ITG Fachtagung Mobilkommunikation ist es, innovative Technologien und Anwendungen zu diskutieren, die den mobilen Zugriff auf wertvolle Multimedia- und IoT-Dienste ermöglichen. Die Themen umfassen Funktechnologien, Radio Resource Management, Virtualisierungs- und Cloud-Technologien, Dienste und Dienstplattformen sowie Sicherheit für die zukünftig weltweit vernetzte und damit angreifbare Infrastruktur.

Die Schwerpunktthemen der diesjährigen Tagung sind 5G und Industrial Radio, IoT-Plattformen, Kommunikation für kritische Infrastruktur, Network Slicing, Evolution der Netze sowie Technologien für innovative 5G Dienste. Diese Themen sollen auf der Tagung in zwei Key Notes adressiert und sieben Sitzungen diskutiert werden.

Wir freuen uns, Sie in Osnabrück zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Das Programmkomitee